

BEIRUT_STUDIENREISE_LIW_04_2026



Tour Title:

Beirut

Tour Subtitle:

Seminarreise in Kooperation mit dem LIW e.V.
Bildungsurlaub

Tour Date:

11. April 2026 bis 17. April 2026

Auf der einen Seite glänzt der Libanon heute mit einem modernen Gesicht, mit mondänen Skigebieten, Beachclubs und Weingütern sowie einem pulsierenden Nachtleben. Auf der anderen Seite wirkt ein zerstörerischer Bürgerkrieg nach, dessen Narben auch 30 Jahre später noch deutlich sichtbar sind. Hinzu kommen Konflikte mit den Nachbarstaaten und bedrückende Armut in den Flüchtlingslagern sowie in ländlichen Teilen des Zedernstaats. Der israelisch-palästinensische Konflikt, die iranische Revolution oder der Syrien-Krieg wirken sich auf das kleine Land aus. Wie kaum ein anderes Land vereint der Libanon auf einer Fläche halb so groß wie Hessen unterschiedlichste Facetten. Der Brückenkopf zwischen der arabischen Welt und Europa ist ein faszinierender Ort der Gegensätze.

Diese Reise organisieren wir in Kooperation mit dem Lohmarer Institut für Weiterbildung (LIW e.V.), einem staatlich anerkannten, aber unabhängigen Bildungsinstitut. Weitere Informationen zum LIW e.V. findet ihr [HIER](#).

Preis

Normalpreis

1.660 €

Normalpreis

Ermäßigt

Custom Form Link:

Content Left Column:

Beirut - geteilte Stadt oder Brücke zwischen Ost und West?

Der Libanon und Europa sind eng miteinander verwoben: seit dem Mittelalter gibt es über den Seeweg des Mittelmeers enge Handelsbeziehungen mit Frankreich und Italien. Insbesondere der französische Kolonialismus hat im Libanon seine Spuren hinterlassen und prägt das Land bis heute. Im Zuge des Bürgerkriegs sind viele Libanesen nach Europa ausgewandert und es sind große libanesische Exilgemeinden in Berlin, Paris oder London entstanden. Nicht immer sind sie ein Beispiel gelungener Integration.

Auch heute zieht es viele junge gut ausgebildete Libanesen angesichts wirtschaftlicher Perspektiven nach Europa. Europa wiederum tritt im Libanon vor allem als Vermittler auf, etwa im Konflikt Israels mit der libanesischen Hisbollah-Miliz. Ob der Austausch von Gefangenen oder die UN-Mission zur Stabilisierung des israelisch-libanesischen Grenzgebiets: Nicht zuletzt Deutschland mischt als Soft Power kräftig mit. Alle wichtigen Ereignisse der Region, etwa der israelisch-palästinensische Konflikt, die iranische Revolution oder der Syrien-Krieg, wirken sich bis heute auf das kleine Land aus.

Seminar-Programm

Die Landeshauptstadt Beirut Stadt besticht durch Lebensfreude und eine lebhaftes Zivilgesellschaft, doch die Spuren des Bürgerkriegs sind immer noch sichtbar. Wir fühlen der Hoffnung nach, die mit der sogenannten Zedernrevolution verbunden war, und lassen uns treiben von dem pulsierenden Jetzt. In Beirut kristallisieren sich die Gegensätze, die Stadt ist ein Mikrokosmos des Zedernstaats. Wir werden uns den vielen unterschiedlichen Gesichtern der Hauptstadt widmen, in der etwa ein Drittel aller Bewohner des Libanon leben – sei es während Seminareinheiten zu religiöser Vielfalt oder dem politischen Proporzsystem, bei politisch-historischen Stadttouren sowie bei Treffen mit Aktivisten aus der Zivilgesellschaft. Sie lassen uns teilhaben an ihren Visionen, wie der Libanon der Zukunft aussehen soll. Wir befassen uns mit der osmanischen und französischen Vergangenheit und in einem palästinensischen Flüchtlingslager erfahren wir die Auswirkungen des jahrzehntealten israelisch-arabischen Konflikts und des Kriegs in Syrien.

Content Right Column:

Verlängerungsaufenthalt

Im Anschluss an den Bildungsurlaub besteht die Möglichkeit, optional einen zweitägigen Verlängerungsaufenthalt zu buchen.

Samstag, 18.04.2026:

- Fahrt zu den imposanten römischen Tempelanlagen von Baalbek in der Bekaa-Ebene (Weltkulturerbe)
- Besuch eines schiitischen Schreins in Baalbek
- Fahrt über den höchsten Pass des Landes nach Bcharreh und Übernachtung in Bcharreh

Sonntag, 19.04.26:

- Wanderung durch das Wadi Qadisha (ca. 3 Std., kann ggf. abgekürzt werden) mit seinen zahlreichen Einsiedlerklöstern (Weltkulturerbe)
- Besuch des Museums des weltberühmten Dichtes Khalil Gibran (u.a. "Der Prophet")
- Fahrt nach Byblos oder Tripoli, Besuch der Kreuzfahrerburg und des Markts
- Abendliche Rückkehr nach Beirut (ca. 20 Uhr)

Der Verlängerungsaufenthalt kann nur in Kombination mit der Seminarreise gebucht werden .

Array
Tour Übersicht

START:	11.04.2026
ENDE:	17.04.2026
DAUER:	7 Tage / 6 Nächte
UNTERKUNFT:	Mittelklasse-Hotel
ZUSCHLAG FÜR EINZELZIMMER:	390 €
SPRACHE:	Deutsch; Englisch und Arabisch mit Übersetzungsmöglichkeiten

Info Box:

Anerkannt als Bildungsurlaub bzw. anerkannter Bildungsträger für Bildungsurlaub/Bildungszeit in: Baden-Württemberg, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Thüringen

Antrag auf Anerkennung möglich in: Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein

Leistungen

Im reisepreis inbegriffen:

- 6 Übernachtungen (nur Bildungsurlaub) bzw. 8 Übernachtungen (Bildungsurlaub mit Verlängerungsaufenthalt) im Doppelzimmer
- Halbpension (inkl. Wasser bei Mahlzeiten)
- Alle Transfers im Rahmen des Programms (Privatbus oder ÖPNV)
- Sämtliche Eintrittsgelder
- Qualifizierte deutschsprachige Seminar- und Reiseleitung

Zusätzliche leistungen:

- Unterbringung im Einzelzimmer
- Zusätzliche Übernachtungen vor Reisebeginn oder nach Reiseende
- An- und Abreise
- Mittagsverpflegung
- Visumsgebühr
- Trinkgelder



Jan Altaner

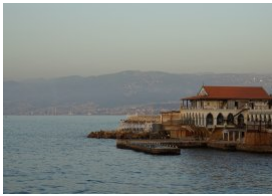
Seit 2015 lebt und forscht Jan zwischen Beirut und Europa. Derzeit promoviert er an der University of Cambridge zur urbanen, sozialen und ökonomischen Geschichte Libanons in der Moderne. Zuvor studierte er in Tübingen, Freiburg, Kairo und an der American University of Beirut Geschichte-, Islam-, und Regionalwissenschaften. Neben seiner Forschung und journalistischen Arbeiten lässt er seit 2019 als Alsharq-Reiseleiter die Mitreisenden teilhaben an seiner Begeisterung für Geschichte, Kultur und Politik besonders aber an den Menschen des Landes. Dabei machen persönliche Gespräche die sprachliche, konfessionelle, kulturelle und politische Vielfalt des Landes erlebbar. Ein Blick auf (geo-)politische Wirtschafts- und Machtstrukturen ermöglicht Analyse und Verständnis der vielfachen Krisen und Kriege sowie deren Folgen für die Zivilbevölkerung. Als Brennglas globaler Dynamiken bedeutet eine Reise in den Libanon zugleich für Jan immer – und dieser Tage umso mehr – die Auseinandersetzung mit uns in Europa direkt betreffenden Fragen.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Wir empfehlen daher, mit der Buchung der An- und Abreise auf die endgültige Zusage der Reisedurchführung seitens Alsharq Reise GmbH zu warten.

Custom Form Link:





© Copyright 2026 Alsharq. All rights reserved.

Source URL: <https://www.alsharq-reise.de/de/tour/beirutstudienreiseliw042026>